

Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung

Verlängerung vom 26. September 2014

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in den Bericht der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur
des Nationalrates vom 12. August 2014¹
und in die Stellungnahme des Bundesrates vom 3. September 2014²,
beschliesst:*

I

Das Bundesgesetz vom 4. Oktober 2002³ über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung wird wie folgt geändert:

Art. 10 Abs. 5

⁵ In Abweichung von Absatz 4 wird die Geltungsdauer dieses Gesetzes bis zum 31. Januar 2019 verlängert.

II

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Steht fest, dass gegen das Gesetz kein Referendum zustande gekommen ist, so tritt das Gesetz am 1. Februar 2015 in Kraft und gilt bis zum 31. Januar 2019.

Nationalrat, 26. September 2014

Der Präsident: Ruedi Lustenberger
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 26. September 2014

Der Präsident: Hannes Germann
Die Sekretärin: Martina Buol

1 BBl 2014 6619
2 BBl 2014 6643
3 SR 861

Ablauf der Referendumsfrist und Inkrafttreten

¹ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 15. Januar 2015 unbenutzt abgelaufen.⁴

² Es tritt nach seiner Ziffer II Absatz 2 am 1. Februar 2015 in Kraft und gilt bis zum 31. Januar 2019.

10. Februar 2015

Bundeskanzlei

⁴ BBl 2014 7253